

997.1 Motorklappen nach Slalom Einsatz

Beitrag von „Albert Motorsport“ vom 24. September 2024, 09:19

Hallo Herr Albert,

ich wollt mich mal nach Ihrer Einschätzung zu folgendem erkundigen: 997.1 Bj 2006 mit 160 tKm

Ich habe nach dem Slalom des öfteren ein Klackern links - ich vermute Hydrostößel. Im normalen Fahrbetrieb taucht das Phänomen nicht auf - auch hört sich der Motor sonst normal an und hat keinen Boxerfurz beim Starten etc.

Beim letzten Slalom hatte ich jetzt zum ersten Mal nach dem Abstellen den Hinweis im Display - Öldruck zu niedrig.

Beim späteren Starten und auf der Heimfahrt kam kein Hinweis mehr und es fühlte sich alles wieder normal an.

Hab bei einer internet Recherche gefunden dass die Fehlerquelle mehreres sein kann - bei vielen kam aber der Hinweis
möglichst nicht mehr viel fahren da Motorschäden möglich ist.

Was meinen Sie dazu?

Übrigens das von Ihnen gerichtete Schaltgetriebe funktioniert weiterhin problemlos.

Freundliche Grüße

Michael Kxxxxxxx

Beitrag von „Albert Motorsport“ vom 24. September 2024, 09:21

Hallo Herr Kxxxx,

Ihr Wagen ist für Slalom leider nicht geeignet, weil er keine Trockensumpfschmierung hat. Beim Slalom wird das Öl aus der Ölwanne in die Zylinderköpfe gedrückt und dort nicht rasch genug abgeführt, mit der Konsequenz, dass die Ölpumpe aus dem Ölsumpf Luft ansaugt, was dann zu den Klappergeräuschen und dem zu geringen Öldruck sorgt und Schäden verursachen kann.

Man könnte nun eine größere Ölwanne einbauen und diese mit Schlinger-Blechen versehen, aber auch das schafft keine solide Abhilfe, wir haben das mehrfach in verschiedenen Typen getestet.

Für Motorsport Einsätze, gleich welcher Art, kommen GT2 oder GT3 - GT4 Fahrzeuge in Frage, alle anderen Typen sind nur für den zivilen Bereich, aber nicht für den Wettbewerb geeignet.

Auch das von uns reparierte Schaltgetriebe, ist aufgrund des Aufbaus für Slalom ungeeignet.

Ich bin mir darüber im Klaren, dass meine Antwort für Sie unbefriedigend ist, aber das sind leider die Fakten.

Beitrag von „Albert Motorsport“ vom 24. September 2024, 09:57

Hallo Herr Albert,

Danke für die schnelle Rückmeldung.

Mir ist schon klar dass der normale 997 mit seinem Motor etc nicht optimal für den Einsatz ausgelegt ist. Meine Erfahrung seit 7 Jahren zeigen dass bisher keine Probleme - toi toi toi - aufgetreten sind.

Ich hatte mir auch schon überlegt die größere Ölwanne einbauen zu lassen. Wo liegt denn das preislich und wo liegt da der Zeitaufwand?

Da ich hier vollstes Vertrauen in Sie habe würde ich das dann ggf bei Ihnen umsetzen lassen. Habe die letzten 2 Oktober Wochen Urlaub und würde das dann wenn es bei Ihnen zeitlich reinpassen würde eventuell in Angriff nehmen. Sicher ist Sicher.

Freundliche Grüße

Michael Kxxxxx

Beitrag von „Albert Motorsport“ vom 24. September 2024, 09:59

Hallo Herr Kxxxxx,

ich glaube, ich habe das noch nicht richtig rüber gebracht.

Der Wagen, Ihr 997.1, ist technisch "völlig" ungeeignet um damit Slalom zu fahren. Auch eine größere Ölwanne schafft keine wirkliche Abhilfe, sondern, je nach Reifen und Haftung, sorgt die größere Ölwanne dafür, dass noch mehr Öl in die Köpfe gelangt.

Auch zusätzliche Ölpumpen, die einige Anbieter eingebaut haben, sind nur bedingt tauglich, hier eine Verbesserung zu schaffen. Sie laborieren damit nur an den Auswirkungen herum,

nicht aber an den Ursachen.

Daher führen wir keine Modifikationen mehr in dieser Richtung durch, weil es einfach keine soliden Präparationen sind und unsere Kunden nur in die technisch falsche Richtung führen würden.

Mein Ratschlag ist sich auf einen Wagen zu konzentrieren der für motorsportliche Einsätze tauglich ist. Wir sind zu tief im Thema involviert, als Ihnen einen anderen Ratschlag geben zu können.